

# Artensteckbrief



<p><b>Wissenschaftlicher Name</b> Halyomorpha halys (Stål, 1855)</p> <p><b>Organismengruppe</b> Wanzen</p>
<p><b>Rote-Liste-Kategorie</b> Nicht bewertet</p>
<p><b>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste</b> Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)</p>
<p><b>Weitere Kommentare</b> N1. Erstnachweis für Deutschland 2011 (HECKMANN 2012); Herkunft: Asien. Lebt vor allem an Rosaceen. Wurde in Europa erstmals 2004 in Liechtenstein festgestellt. Nach Funden in der Schweiz bei Zürich (2007) auch vermehrte Nachweise in Deutschland bei Konstanz. Expansiv.</p>
<p><b>Einbürgerungsstatus</b> Neobiota</p>
<p><b>Quelle</b> Simon, H.; Achtziger, R.; Bräu, M.; Dorow, W. H. O.; Görlicke, P.; Gossner, M. M.; Gruschwitz, W.; Heckmann, R.; Hoffmann, H.-J.; Kallenborn, H.; Kleinsteuber, W.; Martschei, T.; Melber, A.; Morkel, C.; Münch, M.; Nawratil, J.; Remane, R.; Rieger, C.; Voigt, K. &amp; Winkelmann, H. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Wanzen (Heteroptera) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. &amp; Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 465-624</p>